

Inhalt

Vorwort	11
<i>Von Michael Borgolte, Bernd Schneidmüller</i>	
I Mediävistik der Zwischenräume – eine Einführung	15
<i>Von Michael Borgolte, Juliane Schiel</i>	
II Arbeitsforum A: Wahrnehmung von Differenz – Differenz der Wahrnehmung.....	25
<i>Von Thomas Haas, Andreas Hammer, Margit Mersch, Ulrike Ritzerfeld, Juliane Schiel, Stephanie Seidl, Annette Seitz, Matthias M. Tischler, Julia Zimmermann</i>	
II.1 Einleitung	25
II.2 Zum Problem von Wahrnehmung im interkulturellen Kontakt, Texte, Bauten und Bilder aus dem Umfeld der Mendikanten	29
II.2.1 Wahrnehmung und Differenz in den Schriften des Thomas von Aquin und des Bonaventura	30
II.2.2 Differenzwahrnehmung in den Texten des Dominikanermissionars Riccold von Monte Croce.....	40
II.2.3 Differenzwahrnehmung in Architektur und Malerei der Franziskanerkirche S. Caterina in Galatina (Apulien)	50
II.2.4 Zusammenfassung	83
II.3 Strategien interreligiöser Fremd- und Selbstdeutung zwischen räumlicher Nähe und Distanz	85
II.3.1 Kreuzzugschroniken und die Überwindung der Fremdheit im eigenen Heer	86
II.3.2 Der iberische Grenzraum. Drei frühe Entwürfe zum Islam aus Exegese und Theologie	95

II.3.3	Darstellungen Muhammads und seiner Glaubenslehre in lateinischen Weltchroniken	116
II.3.4	Zusammenfassung	130
II.4	Differenz im Eigenen. Inszenierung von Wahrnehmung und Wahrnehmbarkeit in hagiografischen und höfischen Texten	132
II.4.1	Die Entfremdung vom Eigenen: Narrative Wahrnehmungsmuster von Heiligkeit im mittelhochdeutschen ‚Passional‘	134
II.4.2	Heidnische Wahrnehmungsdefizite im Spiel literarischer Inszenierung	153
II.5	Schlussbetrachtung	164
II.6	Literaturnachweise A	170
III	Arbeitsforum B: Kontakt und Austausch zwischen Kulturen im europäischen Mittelalter	195
	<i>Von Rainer Barzen, Victoria Bulgakova, Lennart Güntzel, Frederek Musall, Johannes Pahlitzsch, Dittmar Schorkowitz</i>	
III.1	Theoretische Grundlagen und methodisches Vorgehen	195
III.2	Fallstudien	209
III.2.1	Vom ‚Schlüssel der Wissenschaften‘ zum ‚Schlüssel des Gesetzes‘: Wissenskultur und Wissenstransfer im europäischen Mittelalter am Beispiel Moshe ben Maimons	210
III.2.2	Die Vertreibungen der Juden aus Frankreich (1287–1306) und England (1290). Kulturbereiche zwischen Kontinuität und Umbrüchen	228
III.2.3	Kulturelle Identität zwischen Recht und Politik. Orthodoxe Christen im mamlükischen Jerusalem	251
III.2.4	Islamisch-christlicher Kulturkontakt im nördlichen Schwarzmeerraum. Sugdaia unter Herrschaft der Seldschuken.....	261
III.2.5	Die Pečeneggen in den Freund- und Feindvorstellungen der altrussischen Überlieferung	274
III.3	Ergebnisse	282
III.4	Literaturnachweise B	285

IV	Arbeitsforum C: Gewalt im Kontext der Kulturen	305
	Von Wiebke Deimann, Thomas Foerster, Stamatis Gerogiorgakis, Heiko Hiltmann, Kay Peter Jankrift, Christa Jochum-Godglück, Daniel König, Şevket Küçük Hüseyin, Jan Rüdiger, Andreas Schorr, Henrik Wels	
IV.1	Prolog	305
IV.2	Integrierende und desintegrierende Wirkung von Gewalt	314
IV.2.1	Einleitung	314
IV.2.2	Kollektive und Gesellschaften im Kontext von Gewalt, Desintegration und Integration. Dänenkriege und Reichseinigung bei Wilhelm von Malmesbury	317
IV.2.3	Menschliche Schicksale im Kontext von Gewalt, Desintegration und Integration. Die Zerstörung von Radegundes Lebenswelt	321
IV.2.4	Vorstellungswelten im Kontext von Gewalt, Desintegration und Integration. Die Plünderung Roms 410	333
IV.2.5	Fazit	342
IV.3	Mittelalterliche Theorie und Norm zur Gewalt	344
IV.3.1	Einleitung	344
IV.3.2	Althochdeutsche Glossierungen von <i>violentia</i> und <i>potestas</i>	345
IV.3.3	Die aristotelische Gewaltdefinition, ihre Verbreitung und ihre Verknüpfung mit dem freien Willen	350
IV.3.4	Die byzantinische Rezeption der aristotelischen Ethik <i>in puncto</i> Gewaltdefinition	358
IV.3.5	Zur Zulässigkeit von Gewalt	360
IV.3.6	Glaube, Krieg und fette Beute	364
IV.3.7	Fazit	371
IV.4	„Gewalt“ in Namen	372
IV.4.1	Einleitung	372
IV.4.2	<i>Violentia</i> und <i>potestas</i> in germanischen und römischen Personennamen	375
IV.4.3	Die Entstehung eines Heldenamens: Rolf Krake	389
IV.4.4	Kulturkontakt auf dem Balkan. Serbische Namengebung bei Kaiser Konstantin VII. Porphyrogenetos und beim Chronisten Danilo	390
IV.4.5	Namen in Anatolien. Gewalt in Sprache	391
IV.5	Gewalt und Disput	398
IV.5.1	Einleitung	398
IV.5.2	Missverständnisse und Gewaltvermeidung im europäischen Norden ..	400
IV.5.3	Kann sich ein Mächtiger aus seiner Macht herausreden?	405

IV.5.4	Gregor Palamas, <i>nolens volens</i> Apologet im osmanischen Anatolien des 14. Jahrhunderts.....	415
IV.5.5	Jan Hus disputiert und wird exekutiert.....	421
IV.5.6	Gespräche und Drohungen auf dem Konzil von Ferrara-Florenz	428
IV.6	Gewalt und Geschlecht.....	433
IV.6.1	Einleitung.....	433
IV.6.2	Zu den Gesetzen über gemischtreligiöse Sexualkontakte in den ‚Siete Partidas‘ Alfons‘ des Weisen.....	444
IV.6.3	Bornbjörg, eigenmächtige Königstochter der ‚Hrólfs saga Gautrekssonar‘.....	449
IV.6.4	Todeskampf, Coitus und weibliche Unterwerfung in zwei Versionen eines mittelbyzantinischen Liedes.....	454
IV.6.5	‘Aden Bānū, schöne und kampfkraftige Prinzessin des ‚Baṭṭāl-nāme‘.....	458
IV.6.6	Der effeminierte Mann bei Saxo Grammaticus.....	462
IV.7	Die Rolle von Gewalt bei der Konstruktion exemplarischer Persönlichkeitsideale.....	466
IV.7.1	Einleitung.....	466
IV.7.2	‚Waltharius‘.....	473
IV.7.3	Kriterien der Mannhaftigkeit in Quellen aus dem türkisch-islamischen Anatolien.....	478
IV.7.4	Waffen und Waffenfähigkeit als unverzichtbare Attribute des Helden.....	480
IV.7.5	Christliche ‚Helden‘ und Gewalt.....	483
IV.7.6	Das byzantinische Heldenlied ‚Vom jungen Walachen‘.....	492
IV.8	Gewalthöhepunkte.....	496
IV.8.1	Einleitung.....	496
IV.8.2	Die Eskalation der gotisch-römischen Beziehungen bis zur Schlacht bei Adrianopel (378) in der Beschreibung des Ammianus Marcellinus.....	499
IV.8.3	Heinrich von Huntingdon und die Däneneinfälle.....	504
IV.8.4	Die Eroberung Bagdads durch die Mongolen im Jahre 1258 nach der Beschreibung des Naṣīr ad-Dīn Ṭūsī.....	508
IV.8.5	Massaker in der Heiligen Stadt. Die Eroberung Jerusalems durch die Kreuzfahrer.....	517
IV.9	Epilog.....	520
IV.10	Literaturnachweise C.....	524

V	Transkulturelle Mediävistik – ein Schlusswort.....	557
	<i>Von Bernd Schneidmüller, Annette Seitz</i>	
VI	Anhang	567
VI.1	Autorenverzeichnis	567
VI.2	Projekte des Schwerpunktprogramms 1173	571
VI.3	Abkürzungsverzeichnis	573
VI.4	Siglenverzeichnis	575
VI.5	Personen- und Ortsregister	577